UNIVERSITÄT LEIPZIG

ERGEBNISBERICHT DER MODULEVALUATION SOMMERSEMESTER 2015



Ergebnisbericht der Modulevaluation - 10-202-2012_SS15

Im Folgenden finden Sie die Ergebnisse der Evaluation des Moduls 10-202-2012_SS15 - Linguistic annotation and extraction with XQuery.

Der Ergebnisbericht ist in mehrere Teile aufgegliedert:

- In Teil 1 finden Sie die allgemeine Informationen zu den befragten Personen und der Beteiligungsrate.
- In Teil 2 sind die Ergebnisse der geschlossenen Fragen aufgeführt.
- Die offenen Antworten der Studierenden sind in Teil 3 aufgelistet.
- Die Häufigkeitsverteilung sowie Mittelwert und Standardabweichung aller als Mittelwertsdiagramme dargestellten Antworten der Studierenden sind in Anhang A tabellarisch aufgeführt.

Die Befragungsergebnisse sind in Form von Mittelwertsdiagrammen und Häufigkeitsdiagrammen aufgeführt. Die Diagramme enthalten hinter den jeweiligen Itembezeichungen in Klammern die Information, auf wie viele TeilnehmerInnen sich der jeweilige Mittelwert bezieht. Diese Zahl ist also abzüglich derjenigen TeilnehmerInnen zu betrachten, die eine Frage nicht beantworten konnten oder wollten. Steht bei einer Frage das Kürzel "k/A", so bedeutet dies, dass diese Frage von keiner Teilnehmerin / keinem Teilnehmer beantwortet wurde. Offene Antworten werden in unveränderter Form tabellarisch aufgelistet.

Falls Sie über die dargestellten Ergebnisse hinaus noch weitere Analysen wünschen, können Sie gerne mit uns Kontakt aufnehmen.

Weiterhin stehen wir Ihnen auch gerne für Anregungen und Kritik an dem verwendeten Fragebogen oder dem Verfahren der Lehrveranstaltungsevaluation insgesamt zur Verfügung.

Ansprechpartner:

Dr. Christoph Markert Stabsstelle Evaluation und Akkreditierung Ritterstraße 12, Zi. 308 04109 Leipzig Tel: 0341 97-32050

E-Mail: gseval@uni-leipzig.de

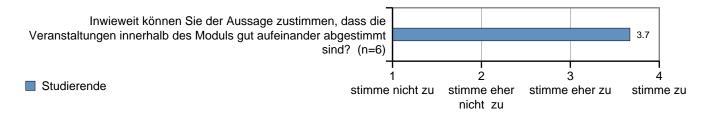
PF intern: 421099

1. Allgemeine Informationen

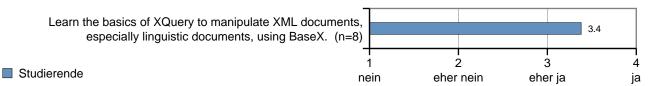
Modulkennung:	10-202-2012_SS15					
Modultitel:	Linguistic annotation and extraction with XQuery					
Studierende kontaktiert:	11					
Studierende teilgenommen:	8 (72.7%)					
Geschlechtsverteilung Studierende:	4 weiblich (50%)					
Ŭ	3 männlich (38%)					
	1 keine Angabe (13%)					
Altersverteilung Studierende:	Mittelwert: n/a					
	Median: n/a					
	Standardabweichung: n/a					
	Keine Angabe: 8.0 (100%)					
Fachsemesterverteilung Studierende:	Mittelwert: 3.33					
Ŭ	Median: 2					
	Standardabweichung: 2.81					
	Keine Angabe: 2.0 (25%)					
Angestrebte Abschlüsse Studierende:	Bachelor: 2 (25.0%)					
-	Magister: 1 (12.5%)					
	Master: 4 (50.0%)					
	keine Angabe: 1 (12.5%)					
Fächerverteilung Studierende:	Classical Studies/Klassische Antike: Geschichte und Literatur: 1 (14.29%)					
Ç	Informatik: 3 (42.86%)					
	Lateinische Philologie: 1 (14.29%)					
	Sonstiges - Kann mein Fach nicht einordnen: 2 (28.57%)					
Anzahl Grundstudium/Hauptstudium:	0 Grundstudium (0%)					
	1 Hauptstudium (100%)					
	0 keine Angabe (0%)					
	•					

2. Standardfragebogen

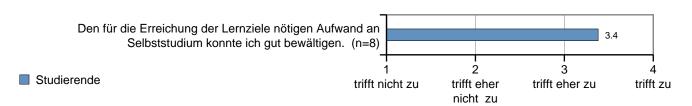
2.1 Abstimmung der Veranstaltungen im Module



2.2 Verwirklichung der spezifischen Ziele des Moduls

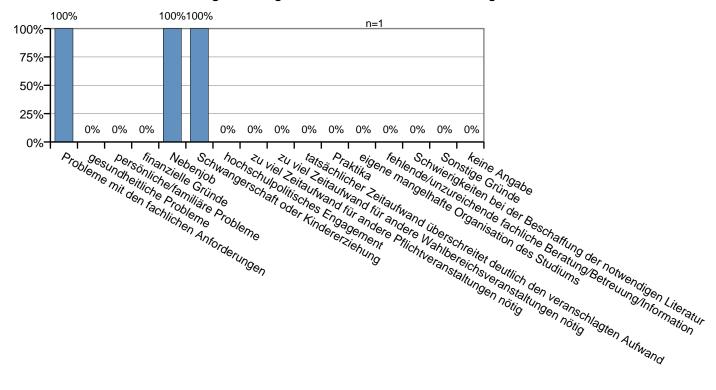


2.3 Den für die Erreichung der Lernziele nötigen Aufwand an Selbststudium konnte ich gut bewältigen.

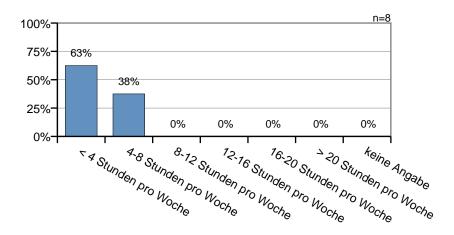


universität leipzig

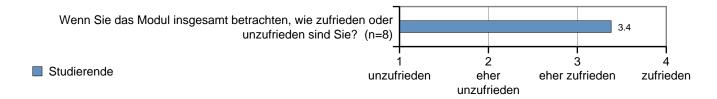
2.4 Welche Gründe sehen Sie dafür, dass Sie den für die Erreichung der Lernziele nötigen Aufwand an Selbststudium eher nicht oder nicht gut bewältigen konnten? Mehrfachantworten möglich



2.5 Student Workload - tatsächlich durchschnittlich für das Modul im Rahmen des Selbststudiums aufgewendete Zeit



2.6 Gesamtzufriedenheit mit dem Modul





3. Auswertung der offenen Fragen

Die folgenden Angaben sind die Originalantworten der Befragungsteilnehmer auf offene Fragen. Diese Möglichkeit, einer differenzierten Bewertung ohne vorgegebene Antwortalternativen, bietet ergänzende Hinweise auf Stärken und Schwächen und erhöht darüber hinaus die Akzeptanz des gesamten Verfahrens bei den Studierenden.

Die Antworten auf offene Fragen werden den Befragungsteilnehmern nicht zurückgemeldet und nicht redaktionell überarbeitet. Bitte beachten Sie, dass es sich dabei um die Meinungen einzelner Studierender handelt, die als konstruktive Möglichkeit zur Kritik gesehen werden sollten.

Angaben auf offene Fragen sind freiwillig.

Ein Überblick über Gemeinsamkeiten und Unterschiede der Antworten auf offene Fragen kann erzielt werden, indem diese Kategorien zugeordnet werden. Aufgrund der Häufigkeit der "Nennung" einer bestimmten Kategorie können Aussagen über die Wichtigkeit einzelner Aspekte gemacht werden.

Empfehlenswert ist die Betrachtung und Analyse der Antworten auf offene Fragen im Kontext der konkreten Lehrveranstaltung im jeweiligen Semester.

3.1 Gründe für Zufriedenheit mit dem Modul (Studierende, die insgesamt zufrieden oder eher zufrieden waren)

Many usefull, relevant Informations combined with adequate excercises.

It really helped me to learn the basics needed for doing my own queries. Ans in later lectures prof. Celano explained extremely well how to do a bit more complexed queries and why something should be done in one way and not some other

3.2 Gründe für Unzufriedenheit mit dem Modul (Studierende, die insgesamt unzufrieden oder eher unzufrieden waren)

the reasons are partly personal, i.e. I didn't have enough time to dive deeply into the practical exercises; I am at the time being not working on an actual own XML document to practice XQuery; I missed several sessions at the beginning of the course due to personal reasons;

partly concerning the organisation of the course: there was no clear programme or plan; the single sessions often finished without a kind of result; I missed some kind of introduction for very beginners (like me)

Anhang A - Häufigkeitstabellen

	stimme nicht zu	stimme eher nicht zu	stimme eher zu	stimme zu	weiß nicht	keine Angabe	Mittelw.	Std.Abw.
Inwieweit können Sie der Aussage zustimmen, dass die Veranstaltungen innerhalb des Moduls gut aufeinander abgestimmt sind?	-	-	2 (25.0%)	4 (50.0%)	2 (25.0%)	-	3.7	0.5
	nein	eher nein	eher ja	ja	weiß nicht	keine Angabe	Mittelw.	Std.Abw.
Learn the basics of XQuery to manipulate XML documents, especially linguistic documents, using BaseX.	-	-	5 (62.5%)	3 (37.5%)	-	-	3.4	0.5
	trifft nicht zu	trifft eher nicht zu	trifft eher zu	trifft zu	weiß nicht	keine Angabe	Mittelw.	Std.Abw.
Den für die Erreichung der Lernziele nötigen Aufwand an Selbststudium konnte ich gut bewältigen.	1 (12.5%)	-	2 (25.0%)	5 (62.5%)	-	-	3.4	1.0
	unzufrieden	eher unzufrieden	eher zufrieden	zufrieden	weiß nicht	keine Angabe	Mittelw.	Std.Abw.
Wenn Sie das Modul insgesamt betrachten, wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie?	-	1 (12.5%)	3 (37.5%)	4 (50.0%)	-	-	3.4	0.7